

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905**

243 (2.9.1905) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 243. Drittes Blatt.

Samstag, den 2. September

1905.

## Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 52 830. IV. Die Revision der Kataster betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks erhalten mit der nächsten Post die zur Aufstellung des neuen Katasters der land- und forstwirtschaftlichen Unfallversicherung für das Jahr 1905 erforderlichen Impressen. Sämtliche Abschätzungscommissionen haben mit der Revision des Katasters in der ersten Hälfte des Monats Oktober zu beginnen, sodas die neu aufgestellten Kataster bis längstens 20. Oktober beim Großh. Steuerkommissär zur Prüfung vorgelegt sind.

Bei der Revision sind die Vorschriften der §§ 25—32 d. V. vom 17. August 1889 bezw. § 8 des bad. Ges. vom 17. Juli 1902, diejenigen der Anleitung Großh. Landesversicherungsamtes für die Abschätzungscommissionen — Abschnitt II — sowie die Bemerkungen der bad. Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft vom 19. September 1898 genau zu beachten.

Die bisherige Auslegung des § 22 des Statuts der bad. Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft hat die Billigung Großh. Landesversicherungsamtes nicht gefunden. Letzteres hat vielmehr bestimmt, das der Einschätzung der mit Nebenbetrieben verbundenen Landwirtschaftsbetriebe zuerst die gesamte Zahl der in Haupt- und Nebenbetrieben verwendeten Arbeitstage zugrunde gelegt werden muß und dann für die Nebenbetriebe ein Zuschlag in Höhe der einfachen, doppelten etc. Zahl der auf die Nebenbetriebe entfallenden Tage gemacht wird.

Diese Bestimmung hat Anlaß gegeben, die seitherige Kataster-Impresse abzuändern.

Spalte 5 derselben enthält die Zahl der Nebenbetriebstage und Spalte 6 die Summe der Arbeitstage des Gesamtbetriebs. Mit Hilfe der in Spalte 5 eingetragenen Zahl der Nebenbetriebstage wird der Zuschlag berechnet und demgemäß die Klasse bezw. die Zahl der Arbeitstage ermittelt.

Um eine genaue Prüfung der Einschätzung der mit Nebenbetrieben belasteten Landwirtschaftsbetriebe vornehmen zu können, ist es erforderlich, das die Abschätzungscommissionen Verzeichnisse derjenigen Betriebsunternehmer aufstellen, welche Nebenbetriebe der Landwirtschaft ausüben.

Diese Verzeichnisse sollen weiter enthalten:

in Spalte 4: die Zahl der auf den Nebenbetrieb entfallenden Arbeitstage,

in Spalte 5: die Zahl der auf den Landwirtschaftsbetrieb entfallenden Arbeitstage,

in Spalte 6: die Zahl der Arbeitstage des Gesamtbetriebs,

in Spalte 7: die Klasse bezw. die Zahl der Arbeitstage des Gesamtbetriebs (ohne Zuschlag),

in Spalte 8: den gemäß § 22 des Genossenschaftsstatuts für die Nebenbetriebstage in Ansatz zu kommenden Zuschlag von Arbeitstagen und

in Spalte 9: die Klasse bezw. die Zahl der Arbeitstage, mit welchen hiernach der Gesamtbetrieb einzuschätzen ist.

Diese Verzeichnisse sind dem Kataster pro 1905 beizulegen.

In Spalte 4 des Katasters ist der Viehstand des Betriebsunternehmers einzutragen zu lassen.

In den Gemeinden Büchig, Graben, Leopoldshafen, Nußheim und Stafforth wird die Revision unter Mitwirkung des Großh. Herrn Steuerkommissärs stattfinden.

Der Empfang der Impressen ist binnen 8 Tagen berichtlich anher anzuzeigen.

Karlsruhe, den 29. August 1905.

Großh. Bezirksamt.

J. B.: Steinel.

Barth.

## Vereinigte Männergesangsvereine der Residenz.

Die Herren Sänger werden freundlichst eingeladen, zu der

Montag, den 4. September, abends präzis 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,

im kleinen Festhallsaal stattfindenden Probe zur Feier des Geburtsfestes Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs sich vollzählig einzufinden.

Der geschäftsleitende Vorstand.

### Sarglieferung.

21. Die Lieferung des Sargbedarfs soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Bedingungen und Lieferungsverzeichnisse liegen auf dem städt. Hochbauamt, Rathaus, II. Obergeschoss, Zimmer Nr. 102, zur Einsicht auf.

Ebenfalls sind die Angebote längstens bis

Donnerstag, den 7. September d. J.,

nachmittags 5 Uhr,

dem Schluß der Vergebung, einzureichen.

Karlsruhe, den 1. September 1905.

Städt. Hochbauamt.

### Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 4. September l. J., nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstrasse 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Piano, 1 Buffet, 1 Spiegelschrank, 2 Schifftonnes, 2 Schränke, 3 Waschkommode, 2 Nachttische, 1 vollst. Bett, 2 Diwans, 1 Sofa, 1 Plüschgarnitur, bestehend aus Sofa und 4 Fauteuils, 1 Nähmaschine, 1 Regulateur, 1 Panneltisch mit Bild und Deko-

ration, 1 vierräderigen Handwagen, 1 Fahrrad, 1 Regal mit 17 Bände Brockhaus-Konversationslexikon, 175 Fl. verschiedene Weine, 20 Liter Cognac, 5 Hasenställe und 12 Hasen.

Karlsruhe, den 1. September 1905.

Bier, Gerichtsvollzieher.

### Wohnungen zu vermieten.

\* Amalienstraße 11 ist im Hinterhaus ein großes Mansardenzimmer mit Küche, auch kann eine Kammer dazu gegeben werden, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod des Vorderhauses.

\* 21. Durlacherstraße 9, zunächst der Kaiserstraße, ist im Vorderhaus eine hübsche Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche und Zugehör, per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Durlacherstraße 87 ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Holzstall, auf sogleich an eine kleine Familie billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* 21. Friedenstraße 24 ist eine schöne Mansardenwohnung für 200 M. jährlich auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Georg-Friedrichstraße 17 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Glasabschluß, Küche und Keller auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

\* 21. Kriegstraße 71 ist eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Badzimmer, Küche, 2 Mansarden, 3 Kellern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

\* Luifenstraße 56 ist im Querbau eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche und Keller, allein auf einem Gange, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

\* 31. Putzstraße 1 ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit 2 Balkonen und Veranda, 2 Mansarden nebst Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre links.

64. Weichenstraße 33 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stod.

### Wohnung zu vermieten.

— Kriegstraße 40, gegenüber dem Hauptbahnhof, ist im 5. Stod eine schöne 3 Zimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch rechts.

### \* 21. Ostendstraße 3

ist eine schöne 3 Zimmerwohnung auf 1. November billig zu vermieten. Anzufragen im Laden.

### Kapellenstraße 24

ist eine kleine Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

### Ein Zimmer mit Küche

im Hinterhaus, parterre, zu vermieten. Preis 15 M. monatlich. Zu erfragen im „Waidhorn“, Rüppurrerstraße 46. 21.

### Bähringerstraße 49

ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Oktober zu vermieten.

### Zu mieten gesucht

wird eine geräumige 5-6 Zimmer-Wohnung nebst Zubehör auf sofort im westlichen Stadtteil. Offerten unter Nr. 6528 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Ein kleines Hinterhaus

von 3-4 Zimmern wird zum Alleinbewohnen auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Zimmer zu vermieten.

\* Sogleich oder auf 15. September sind in ruhigem kinderlosen Hause 2 schöne, gut möblierte Zimmer mit Balkon an einen Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7.

\* Zwei gut möblierte

### Zimmer

sofort billig zu vermieten: Adlerstraße 38 III.

\* Ein einfach möbliertes,

### kleines Zimmer

ist sofort an einen anständigen Arbeiter zu vermieten: Kriegstraße 26, Hinterhaus III.

### Douglasstraße 6,

parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten.

### Zimmer-Gesuch.

\* Möbliertes Zimmer, möglichst mit separatem Eingang, von einem Beamten per sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6521 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Dienst-Anträge.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen für jede häusliche Arbeit wird sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 18 im unteren Stod.

2.1. Ein geübtes tüchtiges Mädchen bei guter Behandlung und guter Bezahlung auf 1. Oktober in ein Geschäftshaus gesucht. Zu erfragen Roonstraße 7.

\* 2.1. Ein Mädchen, welches kochen kann und die übrigen Geschäfte willig besorgt, wird auf 15. September gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Auf 1. Oktober wird ein tüchtiges, fleißiges, hauptsächlich ehrliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und bürgerlich kochen kann, gesucht. Näheres Bähringerstraße 19 im 2. Stod rechts.

### Für die bessere Küche

wird per sofort ein tüchtiges Mädchen gesucht. Näheres Kaiserstraße 167 III.

### Ein tüchtiges Mädchen,

welches bürgerlich kochen und die Hausarbeiten verrichten kann, wird auf 1. Oktober gesucht.

Georg Dehler, Hofkonditor, Herrenstraße 18.

### Mädchen

für Küchen- und Hausarbeiten sofort gesucht. Näheres Bismarckstraße 41 II.

### Ein braves Mädchen,

welches etwas zu kochen versteht, findet gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 82, eine Treppe hoch.

### Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird für sofort oder auf später gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 1 im Laden.

### D. Stellen finden sofort:

- 1 einfache Kellnerin,
- 2 Hotelzimmermädchen,
- 1 Buffet-Anfängerin,
- 2 junge Köche.

Näheres durch das

Bureau Dietrich, Adlerstraße 38 III.

### Ein tüchtiges Mädchen,

welches sämtliche Hausarbeiten versteht, wird auf 1. Oktober gesucht: Belfortstraße 10, parterre. \*2.1.

### Servierfräulein,

gewandtes, zur Aushilfe

Sonntags gesucht:

### Kaiserstraße 91.

### Schreibgehilfenstelle.

Bei der allg. kath. Kirchensteuerkasse in Karlsruhe, Seminarstraße 7, ist die Schreibgehilfenstelle auf 15. Oktober gegen eine Tagesgebühr von 2 M 50 P bis 3 M neu zu besetzen. Bei befriedigenden Leistungen kann Aufbesserung der Vergütung in Aussicht gestellt werden.

Geeignete Bewerber kath. Bekenntnisses wollen sich unter Vorlage von Zeugnissen alsbald schriftlich melden.

### Zwei tüchtige Installateure

finden sofort Beschäftigung bei

Busold & Nied,

2.1.

Hirschstraße 12.

Junger, stadtkundiger

### Hausbursche,

des Radfahrens kundig, zum sofortigen Eintritt gesucht.

### Jean Kissel

Delikatessen, Fische u. Geflügel, Kaiserstraße 150.

### Tagelöhner,

welche in Farbengeschäften tätig waren, sucht

G. Behrens, Schirmerstraße 5.

### Dienst-Gesuch.

\* Besseres Mädchen sucht bei kleiner Familie sofort Stellung, wo Gelegenheit geboten ist, das Kochen zu erlernen. Gesl. Offerten unter Nr. 6524 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Stelle-Gesuch.

\* Fräulein, welches lg. Zeit in einem Spezial-Theegeschäft tätig war und gute Zeugnisse besitzt, sucht hier oder auswärts Stelle. Offerten unter Nr. 6519 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Kassiererin,

tüchtige, gewandte, mit einfacher Buchführung vertraut, sucht sofort passende Stellung, event. auch als Verkäuferin. Offerten Wielandstraße 30, parterre, erbeten.

### Beschäftigungs-Gesuch.

\* Eine Witwe sucht Beschäftigung in allen Näharbeiten, sowie im Flicken von Wäsche, Mendern von Kleibern in und außer dem Hause; auch wird Arbeit auf der Nähmaschine angenommen. Näheres Auguststraße 1a im 4. Stod.

### Gesucht Umzugsgelegenheit

Karlsruhe—Eugen gegen Ende September. Offerten an Z. Fischer, Karlsruhe, Sofienstraße 164 erbeten.

### Verloren

wurde Mittwoch zwischen 5-7 Uhr ein goldenes Kettenarmband mit Herzchen durch die Stefaniens-, Douglas-, Kaiserstraße nach der Hildapromenade 4. Gegen gute Belohnung abzugeben südliche Hildapromenade 4.

### Haus-Verkauf.

\* In bester Lage der Oststadt habe ein sehr gutes Rentenhaus mit wenig Anzahlung wegen Wegzug zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6522 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Tausch.

\* Gegen meinen an fertiger Straße in guter Lage liegenden, wenig belastenden Bauplatz suche ich ein gut rentierendes Haus mit Werkstätte oder einen Platz hierzu zu tauschen. Offerten unter Nr. 6523 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Komplette Aussteuer,

bestehend aus 2 engl. Bettladen, 2 Patent-Rösten, 2 Polstern, 2 bess. Matratzen, 2 Nachtischen mit Marmorplatten, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und engl. Toilettenspiegel, 1 Handtuchständer, 2 Stühlen, 1 Schifffonniere mit Muschelaufsatz, 1 sechsfüßigen Vertiko mit Spiegel, 1 bess. Divan, 1 Auszugtisch, 4 bess. Stühlen, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Küchenbrett, 2 Hockern, zu dem billigen Preis von 490 Mk. zu verkaufen; mit 2 Deckbetten und 4 Kissen 80 Mk. höher. Die Sachen sind neu und alles poliert, können auch auf Wunsch zurückgestellt werden.

Waldstrasse 22, parterre.

### Wegen Wegzug billig zu verkaufen:

1 Kommode, 1 großer Arbeitstisch, 1 neuer Regulator, 1 neuer Schreibtisch, 1 Spiegel, 1 zweithüriger Schrank, 1 eintüriger Schrank, 1 große Erdölampe für ein Arbeitszimmer. Näheres Bähringerstraße 17 e, 2. Stod.

### Aussteuer!

5.1. Zwei franz. Bettstätten mit Rösten, Polstern und Matratzen, 1 Schifffonniere, 1 Kommode, 1 Tisch mit eichener Platte, 1 Sofa, 4 Rohrühle, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch mit 2 Hockern zu dem billigen Preis von 255 Mk. zu verkaufen bei

Wilh. Seiter, Möbelgeschäft, Sofienstraße 85.

### Ein sehr guter Herd

ist billig zu verkaufen: Roonstraße 4 III.

### Singer-Nähmaschine

(Kingschiff), fast neu, ist unter Garantie billig zu verkaufen: Adlerstraße 39 im Hof.

### Motor-Zweirad- u. Fahrrad-Verkauf.

\* Wegen Einrückung zum Militär verkaufe ich ein Motor-Zweirad (Diel), 2 PS., sowie ein Adler-Fahrad mit Freilauf und Hinterrad-Felgenbremse zu jedem annehmbaren Gebot.

N. Müller, Schützenstraße 60, Hinterhaus, 2. Stod.

### \* 2.1. Gepäddreirad,

gut erhalten und stark gebaut, ist billig zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 7, Schlosserei.

### Ein neuer dunkler Masanzug

für jungen Herrn mittl. Figur, weil zu eng ausgefallen, zum halben Preis zu verkaufen, besglichen 1 neuer Cylinderhut: Kronenstrasse 27 III.

### Zu verkaufen.

\* Eine Hängelampe, Schirmgestell und Pelzmantel sind zu verkaufen: Gartenstraße 31 III.

### Gelegenheitskauf.

\* 2.1. Einem Schneider, welcher sich selbständig machen will, wäre Gelegenheit geboten, eine noch beinahe neue, große Kingschiffmaschine (System Pfaff) nebst Einrichtung billig zu kaufen. Zu erfragen Rantestraße 20 a, 3. Stod rechts.

### Konzert-Grammophon,

neu, nebst ungepielten Platten umständehalber sofort billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6509 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Gebrauchte Herde

jeder Größe, so gut wie neu, darunter schöne Schlosserherde, verkauft unter Garantie billigt: U. Kirchner, Herd-Reparaturgeschäft, Schützenstr. 44. Reparieren, Reinigen und Ausmauern billigt.

### Hund zu verkaufen.

\* Colli, 1 Jahr alt, ist billig zu verkaufen: Scherrstraße 17, 3. Stod.

### Fässer-Verkauf.

Neue, weingrüne Fässer, 27—200 Liter haltend, hat zu verkaufen  
**Ferdinand Kellhauer**, Küfermeister,  
Waldstraße 54.

### Eiserne Kindergrab-Einfassung

mit Kreuz und Inschrifttafel, aus einem Stück (Kunstschlosserei), sehr schön hergerichtet, verkauft billig. **A. Kirchmayer**, Schützenstraße 44.

### Handrollwagen,

ein leichter, noch gut erhalten, zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 6506 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

### Eine Treppe

von 5—6 Meter zu kaufen gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 82, eine Treppe hoch.

### Theaterplatz,

1/2 oder 1/3 Sperris C, I. Abteilung Nr. 95, ist zu vergeben. Näheres Herrenstraße 24 II. 2.1.

### Nachhilfestunden

in allen Realienfächern erteilt staatlich geprüfte Lehrerin Mädchen von 6—14 Jahren. Offerten unter Nr. 6518 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 2.1. Nachhilfe

erteilt ein Abiturient der Oberrealschule. Gesf. Offerten unter Nr. 6520 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Franzöf. Gervais-Käse, "Camembert"

eingetroffen bei

## Carl Hager,

Großh. Hoflieferant,  
Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.  
Telephon 358.



Samstag, den 2. September,  
abends 9 Uhr:  
„Landsknecht“.  
Die Drei.

### Schwarzwaldverein.

(Sektion Karlsruhe.)

Sonntag, den 3. Septbr. 1905

### Ansfüge:

1. St. Georgen — Lauterbach (Einladung zur Turmeinweihung und Programm im Auskunfts-bureau) — Hornberg.

2. Oberthal — Ochsenkopf — Herrenwies (Mittagessen) — Baden (oder Oberthal).  
Abfahrt 6<sup>31</sup> Uhr.

### Heirats-Gelegenheit.

\* Dreißigjähriger Kaufmann, vermögend, sucht die Bekanntschaft eines hübschen Mädchens zu machen. Vermögen Nebenfache. Gesf. Offerten unter Nr. 6516 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

181177.

### Damen- u. Wäsche Kinder-

in bekannt solider und geschmackvoller Ausführung.

Eigenes Fabrikat.

Alleinverkauf des Korsett-Ersatz

### „Johanna“

für Damen von M. 3.— an, für Kinder von M. 2.50 an, gibt tadellose Figur bei grösster Bequemlichkeit und einfachster Handhabung.

### August Schulz

Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft.  
Fernsprecher 1507, Herrenstr. 24.

### Standesbuch-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

- 31. Aug. Martin Hafner von Markgröningen, Fabrikarbeiter hier, mit Karoline Biedermann von Lohberg.
- 31. " Emil Niedinger von Philippsburg, Maschinenschlosser hier, mit Luise Haas von hier.
- 31. " Paul Schneider von Eckartsberga, Kellner hier, mit Emilia Heiny Witwe von Singheim.
- 31. " Leopold Bleich von Weinheim, Maler hier, mit Friederike Brunner von Aglasterhausen.

#### Eheschließung:

- 1. Sept. Dr. Heinrich Wornringhaus von Kirchzellern, prakt. Arzt in Berlin, mit Dr. Johanna Rappes, prakt. Ärztin, von hier.

#### Geburten:

- 26. Aug. Martin Georg, Vater Martin Schlecht, Pader.
- 27. " Erwin Adam, Vater Ludwig Staudt, Backofenbauer.
- 28. " Karl Ludwig, Vater Karl Ingenthron, Bahnarbeiter.
- 30. " Johanna, Vater Johannes Kambeitz, Schneider.
- 30. " Johanna, Vater Johannes Keller, Straßenbahnführer.
- 30. " Bruno, Vater Adolph Riebel, Lackier.
- 31. " Ernstine, Vater Johann Rupperecht, Rutscher.
- 31. " Friedrich Georg, Vater Josef Brüttel, Schloffer.

#### Todesfälle:

- 30. Aug. Jakob Niederehe, Privatier, ein Ehemann, alt 54 Jahre.
- 31. " Dorothea, alt 1 Monat 12 Tage, Vater Heinrich Jordan, Bureaubienr.
- 31. " Ludwig Müller, Tagelöhner, ein Ehemann, alt 62 Jahre.
- 31. " Max, alt 2 Monate 8 Tage, Vater Karl Munde, Tapezier.
- 31. " Frieda, alt 1 Jahr 2 Monate 29 Tage, Vater Mathias Prestele, Stallmeister.
- 1. Sept. Pauline, alt 5 Monate 18 Tage, Vater Friedrich Reich, Mineralwasserfabrikant.
- 1. " Xaver Karle, Privatier, gesch. Ehemann, alt 57 Jahre.

#### Beerdigungszeit

- und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.
- Samstag, den 2. September 1905:
- 1/2 10 Uhr, Karl Schmann, Tagelöhner (Schützenstraße 39, Hinterhaus, 3. Stocf).
- 10 Uhr, Albert Friedrich Steinmetz, Privatmann (Forzheim), Feuerbestattung.
- 1/2 11 Uhr, Karoline Stiert, Witwe des Mechanikers (Städt. Krankenhaus).
- 1/2 3 Uhr, Ludwig Müller, Tagelöhner (Rudolfstraße 21, 2. Stocf).
- 4 Uhr, Anna Kropp, Witwe des Instrumentenmachers (Hirschstraße 83, 4. Stocf).

Wie wir erfahren, sind auch die diesen Herbst spielenden **Zweibrücker Rennlose** für Baden von Großh. Regierung zugelassen worden und deren Vertrieb vom Bankgeschäft **Carl G. B. Karlsruhe**, hierfür übernommen. Ziehung am 2. Oktober. Lose à 1 Mk. sind in den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

**Stadgartentheater.** Wie bereits mitgeteilt wurde, gastiert die weltbekannte Trauamtänzerin **Madeleine** am morgigen Sonntag und Montag in unserem Stadgartentheater. Das große Interesse, welches dem Auftreten von Madeleine allenthalben entgegengebracht wird, berechtigt zu der Annahme, daß auch dem hiesigen Auftreten eine allgemeine Aufmerksamkeit entgegengebracht werden wird.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

### Hofbericht.

Karlsruhe, 1. September.

Ihre königliche Hoheit die Herzogin von Genua, geb. Prinzessin von Sachsen, ist heute zu längerem Besuch in Schloß Mainau eingetroffen. Ihre königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin empfangen den hohen Gast am Bahnhof in Konstanz. Ihre königliche Hoheit die Herzogin ist begleitet von der Ehrenname Gräfin Malabaila und dem Ehrenkavalier Grafen Gajelli.

### Ämtliche Mitteilungen.

Mit Entschließung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 24. August d. J. wurde Betriebsassistent **Albert Kroß** in Karlsruhe nach Löffingen versetzt.

Mit Entschließung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 24. August d. J. wurde Betriebsassistent **Leonhard Strübe** in Mannheim nach Konstanz versetzt. (Karlsru. Btg.)

Karlsruhe, 31. August.

In der zweiten Hälfte des Monats Oktober 1905 wird eine Justizaktuarsprüfung abgehalten werden. Die Anmeldungen hierzu sind im September beim Justizministerium einzureichen. (Karlsru. Btg.)

Karlsruhe, 31. August.

Am 4. September d. J. wird der neue Güterbahnhof Freiburg eröffnet. Gleichzeitig wird die an der südlichen Zufahrtlinie zum neuen Güterbahnhof zwischen der Gleisabzweigung bei Leutersberg und dem neuen Güterbahnhof Freiburg neu erstellte Station Freiburg-Süd für den Frachtfüßgüter- und Wagenladungsverkehr eingerichtet. (Karlsru. Btg.)

Karlsruhe, 31. August.

Beförderung von Hunden. Auf 1. September l. J. wurde für den Bereich der Badischen Staatseisenbahnen die Anordnung getroffen, daß die Karten für die von Reisenden mitgeführten Hunde nicht mehr am Gepäckhalter, sondern am Personenschalter ausgegeben werden. Der Reisende kann also gleichzeitig mit seiner Fahrkarte auch die Karte für seinen Hund lösen und spart damit einen Gang an den Gepäckhalter.

Eine weitere Erleichterung wird dadurch eintreten, daß nach Stationen, nach denen häufig Hunde mitgenommen werden, die Karten für letztere nicht mehr handschriftlich ausgefertigt werden müssen, sondern in der Form von kleinen, fertig gedruckten Karten ausgegeben werden.

Bei dieser Gelegenheit sei noch erwähnt, daß die frühere Bestimmung, wonach der Inhaber einer Fahrkarte I. oder II. Klasse, wenn er mit seinem Hunde in III. Klasse oder im Packwagen Platz nahm, für den Hund keine Zahlung zu leisten hatte, nicht mehr besteht. Die durch die Bahnsteigsperrung eingetretene Aenderung der Verhältnisse hatte ihre Aufhebung nötig gemacht. Nunmehr muß für jeden Hund eine Karte gelöst werden. (Karlsru. Btg.)

### Tagessordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

### Ferien-Strafkammer II.

Samstag, den 2. September, vormittags 9 Uhr:

- 1. Frig Binoth, Buchbinderlehrling von Basel, wegen schweren Diebstahls.
- 2. Karl Friedrich Buh, Eisenhändler von Oberachern, wegen Hehlerei.
- 3. Erasmus Kall, Tagelöhner von Hausen a. d. Th., wegen Diebstahls i. R.
- 4. Marie Pauline Bischoff, Bergolberin von Illingen, wegen schweren Diebstahls.
- 5. Johann Martin Bossert Ehefrau, Katharina geb. Deutsch von Rülzheim, wegen Uebertretung des § 71 R.St.G.B.
- 6. Emil Verch Ehefrau, Luise geb. Häberle von Biffingen, wegen Beleidigung.



In unserm Kontor lagern noch Offerten unter folgenden Nummern:

- 6303, 6315, 6317, 6320, 6321, 6322, 6331, 6344, 6349, 6358, 6360, 6362, 6363, 6364, 6366, 6374, 6377, 6378, 6380, 6382, 6385, 6386, 6392, 6400.

Wir eruchen, dieselben gegen Vorzeigen der Offertentarten gefälligst abholen zu lassen.

Karlsruher Tagblatt.

Der Milchausschlag bildete Gegenstand der Beratung einer von der Milchgenossenschaft Karlsruhe und Umgebung auf gestern nachmittag in den Saal des Hotel Monopol einberufenen Versammlung, die von Milchhändlern und Milchhändlerinnen, auch von Vertretern aus Heidelberg und Mannheim sehr stark besucht war. Die Versammlung, der als Vertreter der städt. Schlachthaus-Direktion Tierarzt Seidenreich anwohnte, wurde von dem Vorstand der Milchgenossenschaft Hertle mit einer kurzen Begrüßungsansprache eröffnet. Er führte dann aus, daß die Versammlung einberufen wurde, um Stellung zu nehmen zu dem Milchausschlag, der am letzten Sonntag von den Milchproduzenten beschlossen worden ist. Durch genaue Feststellungen ist nachzuweisen, daß kein so rapider Milchausschlag seit dem Jahre 1884 eingetreten ist wie jetzt, wo zuerst mit 30% und dann mit 15% aufgeschlagen wurde. Die Bauern schlugen früher bei Futternot und bei Seuchen nicht auf und wollen es heute tun, obwohl keine Futternot besteht und Ueberfluß an Milch vorhanden ist. Wie kam es aber, daß aufgeschlagen wurde? Die Molkereibesitzer dachten zuerst einen Ausschlag von 30% durchsetzen zu können. Als dies nicht gelang, beschloffen die Produzenten in der Versammlung am Sonntag mit 3 Pfg. aufzuschlagen. In jener Versammlung referierte ein Landtagskandidat. Die Sache noch überhaupt stark nach Landtagswahl. Wir wollen in dieser Frage nichts mit der Landtagswahl zu tun haben, wie wir in unserer Genossenschaft nichts mit Politik zu schaffen haben wollen. Wie ein Ausschlag wirkt, läßt sich an folgendem Beispiel sehen. Wenn nur mit 1 Pfg. pro Liter aufgeschlagen würde, so macht das bei dem Quantum, das aus 140 Ortschaften in die hiesige Stadt geliefert wird, eine Mehreinnahme für diese Orte von etwa 300 000 M. im Jahre. Wir sind, wie ich betonen will, nicht gegen einen gerechten Ausschlag, denn auch wir sagen, jeder Arbeiter ist seines Lohnes wert. Wir wenden uns aber gegen einen ungerechten Ausschlag, wie er geplant ist. Die Milchgenossenschaft hat schon viel für die Milchversorgung der Stadt Karlsruhe getan und sie wird ihre Aufgaben auch ferner nach dieser Seite hin erfüllen. Aber wir wollen auch die Stadt vor einer ungerechtfertigten Preissteigerung im Milchverkehr schützen. Wir passen uns gerne den Forderungen der heutigen Zeit und den Verhältnissen an, aber wir müssen dabei leistungsfähig bleiben. Das können wir aber nur dann, wenn die Leute unseres Berufes zusammenhalten und sich in unserer Organisation zusammenschließen, damit wir gemeinsam wirken und arbeiten können. (Lebhafter Beifall). Nach dem Referenten sprach Schmidt-Karlsruhe, der einleitend darauf hinwies, daß die Verteuerung eines notwendigen Lebensmittels, wie es die Milch ist, vor allem den kleinen Mann und die kinderreichen Familien trifft. Man hat den Versuch gemacht, hier den Milchverkauf zu monopolisieren, um dem Konsumenten den Milchpreis diktieren zu können. Wir haben diese Bestrebungen vereitelt und unsere Stadt vor diesem Monopol bewahrt. Ueber die Frage den Produzenten entgegen zu kommen, lassen wir mit uns reden. Wir wollen den Landwirten entgegen kommen und können uns wohl damit einverstanden erklären, daß der Durchschnittspreis von 14 Pfg. pro Liter auf 15 Pfg. festgesetzt wird. Damit können sich die Produzenten zufrieden geben. (Beifall). Lemmert-Heidelberg schloß sich den Vorrednern an und hob hervor, daß die Genossenschaft in diesem Kampfe die Interessen der Konsumenten vertritt, um eine ungesunde Preissteigerung zu verhindern. Es müßten deshalb auch das Publikum und die Behörden auf der Seite der Genossenschaft stehen und sie unterstützen. Nach einer weiteren Debatte wurde folgende Resolution von dem Vorsitzenden eingebracht: „Gegen jede ungerechte Preissteigerung der Milch, ebenso auch gegen die Milchringbildung soll mit allen zu Gebot stehenden Mitteln vorgegangen werden. In verschiedenen Milchbezugsgegenständen für Karlsruhe sollen Erhebungen gemacht werden in wie weit der Landwirt durch die Ungunst der Witterung genötigt wäre, den Milchpreis zu erhöhen. Es soll auch die Stadtverwaltung gebeten werden, diese Erhebungen durch die Schlachthofdirektion machen zu lassen, welche auch zugleich prüfen kann, in wie weit sich diese Preisserhöhung rechtfertigt. Es soll jeder Händler mit seinem Lieferanten auf gütlichem Wege eine Einigung über den Preis zu erzielen suchen, jedoch nicht über 15 Pfg. pro Liter zahlen.“

[5] III.

Die Resolution wurde einstimmig angenommen und dann beschlossen, den Verkaufspreis vorläufig auf 20 Pfg. pro Liter, bei der Bäckermilch auf 18 Pfg. festzusetzen. Darnach schloß der Vorsitzende die Versammlung.

Fremde

übernachteten vom 31. August bis 1. September.

Alte Post. Mariens, Weil u. Schumann, Kfm. v. Frankfurt. Endres, Kfm. v. Gmünd. Ravetel, Kfm. v. Halle. Glaser, Kfm. v. Freiburg. Guteneuer, Kfm. v. Betsdorf. Greiforg, Insp. v. Niedersonhofen. Lustnauer, Kfm. v. Ludwigsburg. Kohn, Kfm. v. Sulzburg. Müller u. Fliege, Kfm. v. Lahr. Gevier, Werkmeister v. Lörrach.

Bayerischer Hof. Frau Heid, Priv. m. Kindern v. Eberbach.

Bratwurstdöckle. Horbater, Kaufm. v. Mainz. Hittmann, Kaufm. v. Zweibrücken. Müller, Kaufm. v. Heidelberg. Graan, Stud. v. Bala. Hehr, Monteur v. Hannover. Dent, Koch v. Schaffershäusel. Kurbatoff, Stud. v. Moskau. Jänner, Mont. v. Berlin. Lorel, Zuschneider v. Freiburg. Neundorff, Fabr. v. Herborn. Daimber, Bäcker v. Schorndorf. Bürgin, Metzger von Fellingen. Böhm, Mont. v. Chemnitz.

Darmstädter Hof. Raßall, Kaufm. v. Freiburg. Sterzel, Kfm. v. Frankfurt. Fehr, Kfm. v. Lahr.

Drei Könige. Werner, Buchhalter v. Geln. Hinrich, Proprietär v. Carolinensiel. Rütten, Kfm. v. Darmstadt.

Erbsprinz. Fühl, Kunstmaler v. Rom. v. Pütz, Rittmstr. a. D., u. Gerste, Kfm. v. Straßburg. Auerbach, Kaufm. v. Frankfurt. Herz, Kaufm. v. Berlin. Schlager, Kfm. v. Ludwigsburg. Hirsch, Priv. m. Fam. v. Würzburg. Ellerich u. Meas, Kaufm. v. Mannheim. Lenz, Faerber, Baltrusch, Hoffmann u. Levinsohn, Kaufm. v. Berlin. Winter, Wegler u. Wolf, Kaufm. v. Leipzig. Eilenfeld, Kfm. v. Geln. Knoesen, Kaufm. v. Seltz. Fast, Kaufm. v. Hamburg. Montell, Kaufm. v. Paris.

Friedrichshof. Weisel, Kfm. v. Freiburg. Reimund, Kaufm. v. Fulda. Bender, Priv. v. Heidelberg. Heinrich, Amstregistrator v. Ettenheim. Langguth, Kfm. v. Wertheim. Dreifuß, Kfm. v. Mülhausen. Reismann, Apotheker v. Vöhrbach. Weichert, Kfm. v. Görtlich. Kaufmeyer, Kaufm. v. Hamburg. Uhlmann, Kaufm. v. Chemnitz. Werner, Kfm. v. Coblenz. Gräß, Kfm. v. Wenden. Strauß, Kfm. v. Mainz.

Geiß. Häpfler, Kfm. v. Ludwigsburg. Busch, Kfm. v. Kemscheid. Gismann, Kfm. v. Frankfurt. Kestler, Kfm. v. München. Moese, Kfm. v. Seltz. Hammer, Kfm. v. Speyer. Biesenis, Kfm. v. Hannover. Jähnichen, Kaufm. v. M. Glabach. Jagner, Prof. v. Ettelbrück. Freyler, Kfm. v. Konstanz. Jones, Kapitän m. Frau v. Hamburg. Pfeiffer, Ing. m. Fam. v. Geln. Krämer, Kfm. v. Kreuznach. Goldmann, Kfm. v. Plauen. Kraut, Kfm. v. München. Heinge, Kaufm. v. Berlin. Frau Gefing m. Tochter, Frau Schreiber u. Schreiber, Priv. v. Hersfeld. Mater, Kfm. v. Birmasens. Verbau, Kfm. v. Dresden. Rößberger, Kfm. v. Rempfen. Riemann, Kfm. v. München. Tenesch, Kfm. v. Hüttenhofen. Jung-hans, Kfm. v. Hannover. Berthelm, Kfm. v. Stuttgart. Kellingner, Kfm. v. Geln. Roth, Kfm. v. Hamburg. Stiegler, Kfm. v. Stuttgart. Brands u. Fischer, Kfm. v. Duisburg. Dr. Narech, Arzt v. Graz. Ulrich, Kfm. v. Friedberg. Wähler, Kaufm. v. Freudenstadt. Ruenz, Kfm. v. Straßburg. Leister, Kfm. v. Berlin. Fink, Kfm. v. Eberfeld. Frankensberger, Kfm. v. Ellwangen. Ramig, Kfm. v. Görtlich. Fuphöller, u. Grest, Kfm. v. Geln. Kaiser, Kfm. v. Grefeld.

Goldener Adler. Frau Huber, Priv. m. Tochter v. Mülhof. Stephan, Stud. von Jänsbrud. Kuhlmann, Sekr. v. Cassel. Dr. Dietze v. Wien. Wosberg, Kellner v. B. Baden. Simoy, Beamter m. Frau, und Garthe, Beamter m. Frau v. Eberfeld. Schmitt, Kfm. v. Freiburg. Käufer, Zeichner v. Jttau.

Goldener Karpfen. Sillander, Kfm. v. München. Bropler u. Jäumer, Priv. v. Lauda. Drach, Kfm. v. Geln. Steuer, Lehrer v. St. Johann. Sandt, Ingen. v. Birmasens. Uetrecht, Kfm. v. Ludwigshafen. Wimbisch, Kaufm., u. Dr. Worninghaus, Arzt v. Nürnberg. Susann, Reallehrer v. Radoszell. Dr. Leonhard, Reallehrer v. Eberbach. Knopp, Priv. m. Fam. v. Arnheim.

Goldene Traube. Boll, Kfm. v. Geln. Kühle, Wirt v. Calmbach. Jäger, Priv., u. Jäger, Priv. mit Frau von Freiburg. Frei, Imhof, Priv. v. Stuttgart. Krawelsky, Kfm. v. Emden. Jacobs, Kfm. v. Hellsbronn. Volgar, Schlosser v. Paris. Hepp, Kaufm. v. Mengen. Gottschall, Monteur v. Dresden. Neuburger, Elektrotechn., u. Bauer, Kfm. v. Dehringen. Wohlenstiel, Wein-Kommissionär, u. Günther, Priv. m. Frau v. Wattenheim. Heß, Kfm. m. Fam., u. Blas, Kfm. von Stuttgart.

Grüner Hof. Dr. jur. Blazger, Referendar mit Frau v. Raumburg. Alert, Oberlehrer von Düsseldorf. Dr. Niederländer, Oberlehrer, Monssen, Insp., u. Kuster, Kfm. v. Geln. Fischer, Kaufm. v. Freiburg. Mayer, Beyer, Lüders u. Neuland, Kaufm. v. Frankfurt. Adurmann, Kaufm. v. Schwège. Theilheimer, Kaufm. und Brunner, Ing. v. München. Saettele, Kfm. v. Stuttgart. Hirsch, Kfm. v. Neuchen. Schmauch, Prof. von Budapest. Korff, Kfm. v. Colberg. Groß, Kfm. von

Nordhausen. Schließ, Insp. v. Dr. Lichterfeld. Hohmann, Arzt v. Neukirchen. Nesselhaaf, Insp., Dr. Bolant, Arzt, u. Prigyploski, Kfm. v. Berlin. Eß, Kfm. v. Darmstadt. Heim, Kfm. v. Röhndorf. Faber, Bahnmeister v. Dülken. Dr. de Sarti, Prof. v. Rom. Hele, Kfm. v. Biel. Reinhard, Kfm. v. Mannheim. Dose, Ingen. m. Frau v. Altona. Pfalz, Kaufm. v. Basel. Hueber, Bez.-Hauptm. m. Frau v. Röhrbach. Pöhlert, Kfm. v. Nordhausen. Schramm, Kfm. v. Wiesbaden. Gahn, Kaufm. m. Frau v. Paris. Strauß, Kfm. von Straßburg.

Hotel Germania. Baron v. Holzing, Rittmstr., u. Loenles, Kaufm. v. Berlin. Levi m. Frau, Leining, Rentn. m. Fam., u. Kühner, Priv. m. Fam. v. New-York. Greve, Proprietär m. Frau v. Paris. Frau Klingelhofer, Priv. v. Bonn. Triefus, Rentn. m. Fam. v. London. Kohler, Privat. m. Tochter von München. Dreifuß u. Gutmann, Kfm., Böhm, Ing., u. Krug, Fabr. v. Frankfurt. Rübham, Brauereibes. m. Frau v. Berlin. Klepisch, Kfm. v. Geln. Krautinger, Bankier v. Genoa. Mac Coy, Rentn. v. New-Orleans. Zerff, Fabr. von Deudon.

Hotel Grosse. Oberle, Fabr. v. Breisach. Meyer, Loeb u. Schaller, Kaufm. v. Mülhausen. Bing, Weizig, Walz u. Schwarzhild, Kfm. v. Frankfurt. Wiget und Brandt, Kfm. v. Zürich. Meindel u. Schulze, Kfm. von München. Joubert, Priv. v. Rancq. Bter, Kfm., und Groel, Fabr. v. Wiesbaden. Lehmann, Apoth. v. Bonn. Bastian, Archt. m. Frau v. Mannheim. Gräfenberger, Dir. v. Wien. Henninger, Fabr. v. Emdingen. Quirin, Kfm. v. Dären. Fischer, Priv. m. Frau v. Godersberg. Dr. Lehmann, Richter m. Frau v. Frankfurt. Lauer, Apoth. v. Magdeburg. Brodhaus, Fabr. v. Reitmänn. Schriebe, Kfm. v. Gera. Schettler, Kaufm. v. Plauen. Hedrich, Kfm. v. Chemnitz. Wauerhofer, Kfm. v. Burgdorf. Ehrlich u. Rohr, Kaufm. v. Hamburg. Bähringer, Ingen. u. Dir. v. Hannover. Dr. Loffen v. Worms. Gehrt, Kfm. v. Mainz. Davidsohn, Kaufm. v. Berlin. Dr. Singer, Arzt v. Wien. Moller, Kfm. v. Tischenreuth. Jahr, Kfm. v. Geln. Baumgartner, Kaufm. v. Hamburg. Guggler, Kaufm. m. Frau v. Ludwigshafen.

Hotel Hohenzollern. Rißer u. Schäblich, Kfm. v. Frankfurt. Boed u. Bruntinger, Kfm. v. Stuttgart. Deutscher, Kfm. v. Ottweiler. Krämer, Kfm. v. Hamburg. Meyer, Kfm. v. München. Zadojewsky, Beamter v. Berlin.

Hotel Leicht. Sommer, Kfm. m. Frau v. Herolsh. Kiewel, Kfm. v. Dresden. Geranko, Kfm. m. Frau v. Palermo. Werner u. Kotter, Kfm. v. Frankfurt. Frank, Kfm. v. Barmen. Hammer, Kfm. v. Ebersfeld. Kaufmann, Kfm. v. Bingen. Gesterle, Kfm. v. Ueberlingen. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Leicht, Kfm. v. Mainz.

Hotel Lion. Herz u. Mar, Kaufm. v. Frankfurt. Balser, Kfm. v. Diersburg. Strauß, Kfm. v. Offen-burg. Waier, Kfm. v. Nonnenweiler. Aton, Kfm. v. Straßburg. Oppenheimer, Kfm. v. M. Glabach. Sternheimer, Kaufm. v. Mannheim. Sternfeld, Kaufm. v. Stuttgart.

Hotel Luth. Dachmann, Kfm. v. Eberfeld. Lacher u. Neudeck, Kfm. v. Mannheim. Nüdel u. Jügel, Kfm. v. Berlin. Dippold, Kfm. v. Nürnberg. Schönig und Schwarz, Kfm. v. Neustadt. Ehlers, Kfm. v. Hildesheim. Kuhn, Kfm. v. Darmstadt. Schüffers, Kfm. v. Düsseldorf. Simon, Kfm. v. Bingen. Bongarz, Kaufm. v. Geln. Deufang, Kfm. m. Frau u. Tochter v. St. Johann.

Hotel Monopol. Frei. Dugan, Priv. v. New-York. Frei. Portens u. Frei. Willekenen, Priv. v. New-Orleans. Frau Schaluske, Priv. v. Mainz. Lenz, Kfm. v. Pforzheim. Schud, Kfm. v. Stuttgart. Klein und Pfeifer, Beamte v. Augsburg. Schröber, Tapezierer von Konstanz. Dr. Dreyer, Rechtsanw. v. Wiesbaden. Hom-burger, Kfm. v. Rheinfelden.

Gottesdienste. — 3. September.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

Stadtkirche.

- 1/9 Uhr: Herr Stadtvikar Senges.
- 10 Uhr: Herr Stadtvikar Paul.

Kleine Kirche.

- 10 Uhr: Herr Hofprediger Fischer.
- 6 Uhr: Herr Stadtvikar Scheel.

Schloßkirche.

Der Gottesdienst fällt wegen Renovierung der Kirche aus.

Johanneskirche.

Der Gottesdienst fällt wegen Renovierung der Kirche aus.

Christuskirche.

- 10 Uhr: Herr Stadtvikar Dr. Ott.
- 2 Uhr Andachtstunde für Taubstumme Herr Hauptl. Frih.
- 6 Uhr: Herr Stadtvikar Seufert.

Gemeindehaus der Weststadt, Büchlerstraße 20

- 1/2 10 Uhr: Herr Stadtvikar Seufert.

Karl-Wilhelm-Schule.

- 10 Uhr: Herr Stadtvikar Senges.

Gartenstraße 22.

- 1/2 10 Uhr: Herr Stadtvikar Scheel.

**Evangelische Kapelle des Kadettenhauses.**  
 1/2 11 Uhr Gottesdienst: Herr Kadettenhauspfarrer Lic. Dr. Brückner.

**Diakonissenhauskirche.**  
 Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Kag.  
 Abends 1/2 8 Uhr Monats-Missionsstunde: Herr Missionar Knobloch.

**Karl-Friedrich-Gedächtniskirche.**  
 (Stadtteil Mühlburg.)  
 1/2 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Schwarz.  
 Die Vorbereitung geht unmittelbar vorher.

**Gottesdienst in Beiertheim in der Turnhalle.**  
 1/2 9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul.

**Wochengottesdienst.**  
**Donnerstag, den 7. September.**  
 5 Uhr abends **Kleine Kirche:** Herr Stadtpfarrer Seufert.

**Samstag, den 9. September.**  
 10 Uhr **Stadtkirche:** Festgottesdienst zur Feier des Geburtsfestes Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs: Herr Stadtpfarrer Schwarz.

**Evangelische Stadtmission.**  
 Vereinshaus Adlerstraße 23.  
 3 Uhr Jungfrauenverein.  
 5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Inspektor Diemer.  
 Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde im Vereinshaus: Herr Stadtmissionar Lieber.

**Christlicher Verein junger Männer.**  
 Kreuzstraße 23.  
 Sonntag abend 1/2 9 Uhr Mitgliederversammlung.  
 Jeden Dienstag abend 1/2 9 Uhr Männerbibelstunde.  
 Jeden Donnerstag abend 1/2 9 Uhr: Bibelbesprechung.  
 Jeden Donnerstag 3 Uhr: christliche Bäckervereinigung.  
 Die Räumlichkeiten des christlichen Vereins junger Männer sind jeden Abend von 8 Uhr, an Sonntagen von 2 Uhr an für jedermann geöffnet.

**Vereinshaus Herrenstraße 62.**  
 3 Uhr Bibelstunde. Herr Pfarrer a. D. Küfle.  
 4 Uhr Jungfrauenverein.  
 Jeden Dienstag abend 8 Uhr Bibelbesprechung im christl. Männer- und Jünglingsverein.  
 Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde: Herr Stadtmisionar Friß.  
 Donnerstag abend 8 Uhr Singstunde im Jünglingsverein, Herrenstraße 62.

**Evangelisch-lutherische Gemeinde, alte Friedhofskapelle, Baldhornstraße, vormittags 10 Uhr.**  
 Herr Pfarrer Herrmann.

**Apostolische Gemeinde, Gartenstraße 16 b.**  
 Gottesdienst:  
 Sonntag vormittags 1/2 9 Uhr.  
 Sonntag nachmittag 3 Uhr.  
 Mittwoch abend 1/2 9 Uhr.

**Katholische Stadtgemeinde.**  
**Hauptkirche St. Stephan.**  
 1/2 6 Uhr Frühmesse.  
 1/2 7 Uhr hl. Messe.  
 1/2 8 Uhr hl. Messe.  
 1/2 9 Uhr hl. Messe.  
 1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst: Predigt u. Amt.  
 1/2 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
 3 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.

**Bernharduskirche.**  
 6 Uhr Frühmesse.  
 1/2 8 Uhr hl. Messe.  
 1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
 1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.  
 1/2 3 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.

**Liebfrauenkirche.**  
 6 Uhr Frühmesse.  
 1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
 1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.  
 11 Uhr hl. Messe.  
 1/2 3 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.

**St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).**  
 1/2 6 Uhr Beichtgelegenheit.  
 6 Uhr Frühmesse.  
 1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.  
 1/2 3 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.

**St. Vinzenzkapelle.**  
 1/2 7 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.  
 7 Uhr hl. Messe.  
 8 Uhr Amt.

**Katholische Kapelle des Kadettenhauses.**  
 10 Uhr: Herr Militär-Oberpfarrer Berberich.

**St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).**  
 8 Uhr Amt.

**St. Peter- und Paulskirche**  
 (Stadtteil Mühlburg).  
 6 Uhr Beichtgelegenheit.  
 1/2 7 und 1/2 8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.  
 1/2 8 Uhr Deutsche Singmesse.  
 1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.  
 2 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.

**Vereinsversammlungen.**  
 4 Uhr Jünglingsverein (Mittelstadt).

**(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.**  
**Auferstehungskirche.**  
 1/2 10 Uhr Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

**Friedenskirche der Methodisten-Gemeinde**  
 (Karlstraße 49 b).  
 Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt.  
 Vormittags 11 Uhr Kindergottesdienst.  
 Nachmittags 5 Uhr Predigt.  
 Abends 1/2 9 Uhr Vereine.  
 Montag abend 1/2 9 Uhr Gebetsstunde.  
 Mittwoch abend 1/2 9 Uhr Bibelstunde.  
 Herr Hilfsprediger Fr. Lenz.

**Zionskirche der Evang. Gemeinschaft**  
 (Beierheimer Allee 4).  
 Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt.  
 Vormittags 11 Uhr Kindergottesdienst.  
 Nachmittags 1/2 4 Uhr Predigt.  
 Nachmittags 1/2 5 Uhr Jungfrauenverein.  
 Abends 8 Uhr: Männer- und Jünglingsverein.  
 Herr Prediger Grün.

**English Church.**  
 No Services tile second Sunday in September

**Durchschnittliche Markt- und Ladenpreise für die Woche vom 20. August bis 26. August 1905.**  
 (Mitgeteilt vom Großh. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs-orte.	100 Kilogramm					Stroh		Erhebungs-orte.	1 Kilogramm																				
	Weizen	Kornen	Roggen	Gerste	Hafer	Roggen	Heu		Kartoffeln	Reis	Wassermehl	Brot	Schmalz	Rindfleisch	Stupfleisch	Kalbsteisch	Hammeifisch	Schweinefleisch	Speck, geräuch.	Schweinefleisch	Butter	Eier	Milch	Speise-	Erbsen	Bohnen	Linien	Erbsen	
Engen	18.10	16.00	14.00	14.00	14.00	5.00	3.20	4.00	Konstanz	9.50	36	32	28	34	164	156	120	170	170	170	240	160	220	78	16	40	48	60	24
Hilzingen	18.10	16.00	14.00	14.00	14.00	5.00	3.20	4.00	Stodach	4.00	40	34	27	28	160	160	140	170	140	160	220	160	220	55	15	50	40	50	22
Konstanz*)	19.50	16.00	14.00	14.00	14.00	5.75	4.75	5.75	Ueberlingen	6.50	34	26	26	30	152	152	140	160	160	200	160	220	70	15	40	42	60	20	
Radolzell	17.92	14.36	14.00	14.00	14.55	6.00	4.40	5.20	Donauessingen	6.00	36	32	25	36	160	140	100	160	140	160	200	160	220	70	16	44	39	50	23
Singen	18.00	14.00	14.00	14.00	14.46	6.00	4.60	6.00	Billingen	7.60	40	34	27	30	150	150	140	160	150	150	200	160	220	70	16	40	38	50	20
Messkirch	17.10	18.87	14.50	16.70	16.70	4.00	6.25	6.25	Baldshut	7.80	40	30	28	33	160	160	120	170	152	150	200	160	200	90	18	40	40	50	22
Wullenbors	18.17	18.17	14.50	16.70	16.70	3.63	2.63	3.20	Breisach	6.00	40	30	26	30	160	150	120	160	160	160	200	180	240	70	16	42	42	50	21
Stodach	17.86	19.40	14.50	16.70	16.70	3.50	2.70	3.20	Ettenheim	6.50	34	22	24	30	152	152	160	140	160	200	200	236	75	14	40	40	60	21	
Ueberlingen	17.86	19.40	14.50	16.70	16.70	3.50	2.70	3.20	Freiburg	4.80	42	32	25	26	160	152	120	180	170	170	220	180	230	75	18	40	40	50	18
Marthdorf	17.10	18.87	14.50	16.70	16.70	3.60	3.00	3.80	Lörrach	5.40	36	27	44	44	160	150	140	180	160	160	220	140	220	90	20	36	36	50	20
Willingen	18.17	18.17	14.50	16.70	16.70	3.63	2.63	3.20	Müllheim	4.80	40	26	25	32	160	160	160	160	160	160	200	160	230	80	18	36	36	44	15
Bonnndorf	17.70	14.00	14.00	14.77	13.87	6.00	6.00	6.00	Rehl	8.00	40	36	30	35	152	150	148	172	200	160	200	180	230	80	20	45	45	60	20
Kenzingen	17.50	14.41	14.50	14.82	4.60	3.00	4.60	4.60	Lahr	7.00	36	30	25	30	160	152	152	172	148	180	220	180	260	70	20	40	40	50	20
Freiburg	18.00	14.50	14.62	14.50	6.00	5.00	5.60	5.60	Offenburg	8.40	40	26	26	30	160	150	130	160	140	160	180	170	230	75	22	40	40	50	20
Staufen	18.00	14.50	14.62	14.50	6.00	5.00	5.60	5.60	Baden	5.40	50	44	32	35	170	155	120	175	170	170	200	180	260	90	18	40	40	60	22
Randern	18.00	14.50	14.62	14.50	6.00	5.00	5.60	5.60	Rastatt	6.34	40	32	26	35	144	144	110	160	140	150	210	160	270	80	17	40	40	54	18
Müllheim	18.33	14.50	14.50	14.50	14.50	2.80	4.80	4.80	Bruchsal	5.00	36	26	26	28	156	152	160	172	160	172	200	200	280	80	20	40	32	40	20
Rehl*)	17.50	18.50	14.50	15.50	16.10	5.80	4.80	7.00	Durlach	7.00	40	30	26	40	156	148	100	160	160	160	240	180	250	80	18	40	42	50	20
Lahr	18.57	15.00	16.00	15.00	15.00	6.00	5.00	5.00	Ettingen	7.00	36	32	25	30	148	144	160	150	132	200	180	250	75	20	45	40	50	20	
Offenburg	18.41	15.00	15.50	14.50	5.60	3.60	6.00	6.00	Karlsruhe	7.00	40	34	28	37	156	148	120	156	160	172	240	180	220	60	18	38	37	46	17
Wolsach	20.50	16.50	16.25	16.75	5.80	3.60	5.00	5.00	Pforzheim	6.60	32	30	23	26	160	152	160	144	160	230	160	260	70	20	34	38	45	20	
Rastatt	18.15	14.75	15.85	14.75	4.30	5.85	5.85	5.85	Mannheim	11.00	42	32	24	27	160	150	132	170	150	170	200	160	260	80	20	40	34	50	20
Bruchsal*)	18.25	18.13	15.25	16.50	15.75	4.50	3.55	6.15	Schwezingen	7.00	40	30	25	25	152	152	100	160	150	160	200	180	280	90	20	36	36	48	22
Durlach*)	19.25	19.00	15.25	17.25	16.00	4.50	4.00	7.00	Heidelberg	9.00	40	34	25	28	148	144	160	152	160	190	160	210	70	20	36	36	60	22	
Karlsruhe*)	19.01	18.92	15.48	16.83	15.67	6.00	8.00	8.00	Mosbach	8.00	36	30	23	27	140	140	160	140	160	200	170	200	60	12	40	40	35	20	
Mannheim*)	18.63	18.50	15.43	16.00	15.13	4.50	3.80	7.00	Wertheim	6.00	28	22	22	24	140	100	140	140	160	200	170	200	60	12	40	40	35	20	
Heidelberg*)	18.00	17.00	14.50	15.50	15.00	4.60	4.00	6.00																					
Vogberg*)	19.00	19.20	16.20	14.00	4.60	3.50	5.00	5.00																					
Mosbach*)	18.50	17.50	16.00	17.50	16.50	5.50	4.50	7.00																					
Wertheim*)	19.00	17.50	14.17	16.95	14.83	5.50	4.00	6.00																					

\*) Preise für Getreide bzw. Futtermittel nach Erhebung bei größeren Geschäften bzw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten. (Karlsru. Ztg.)  
 Druck und Verlag der G. H. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.